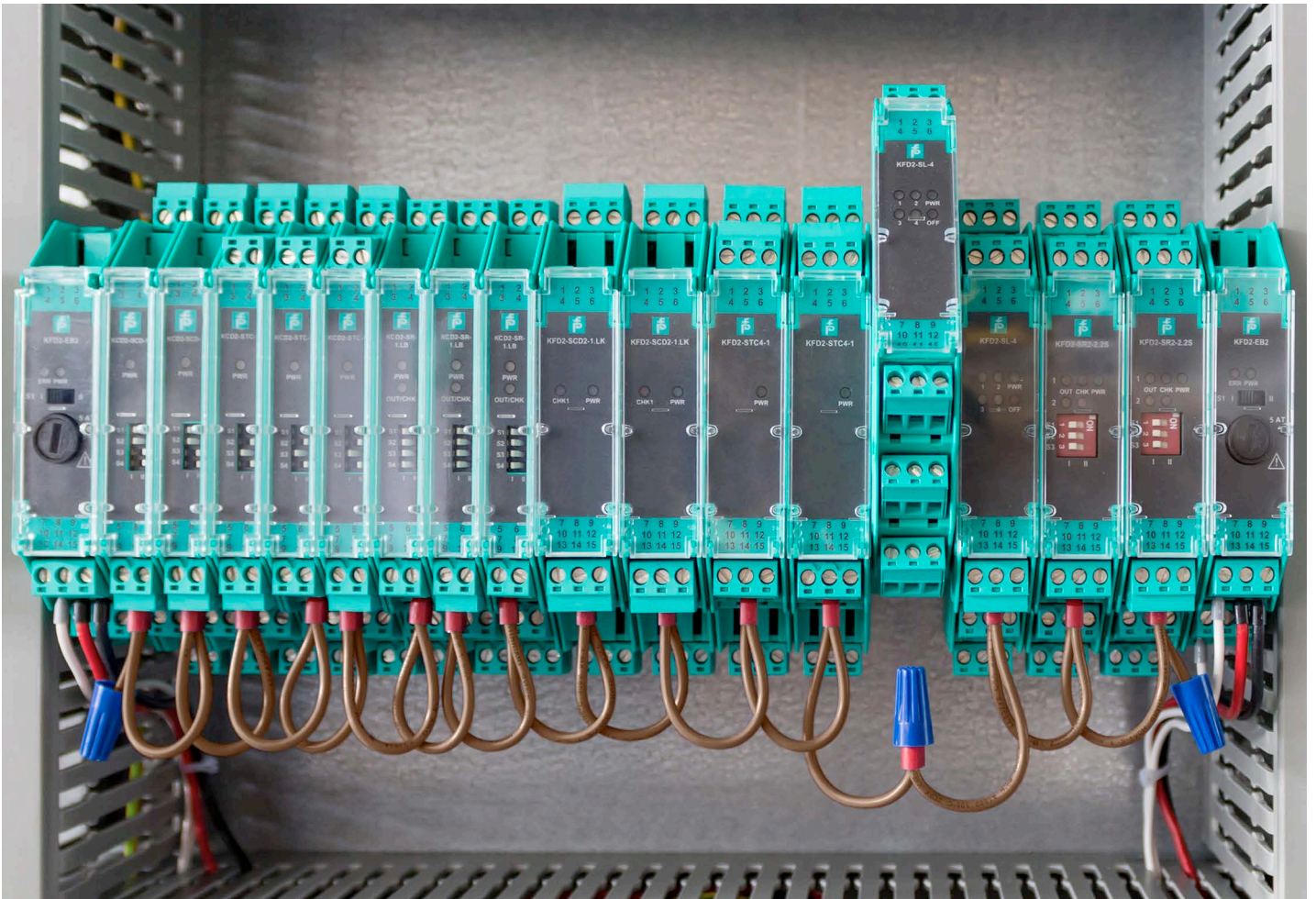


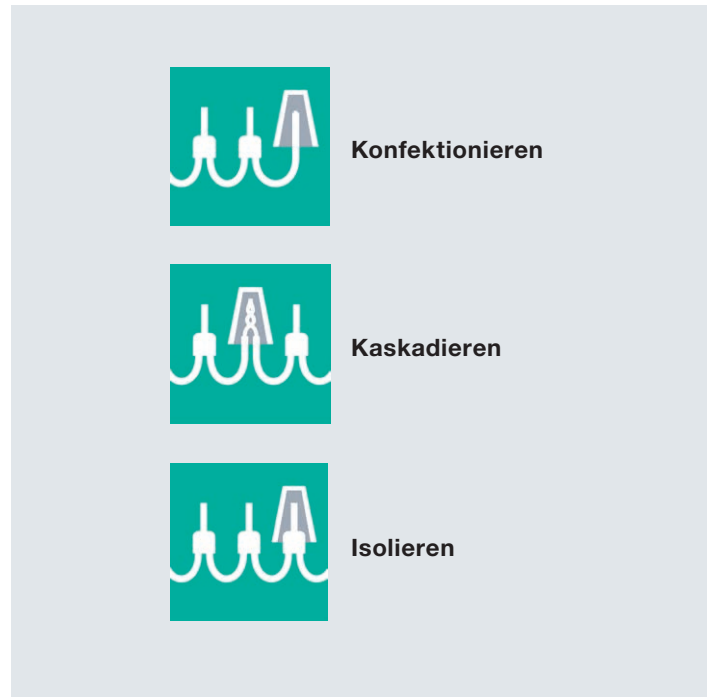
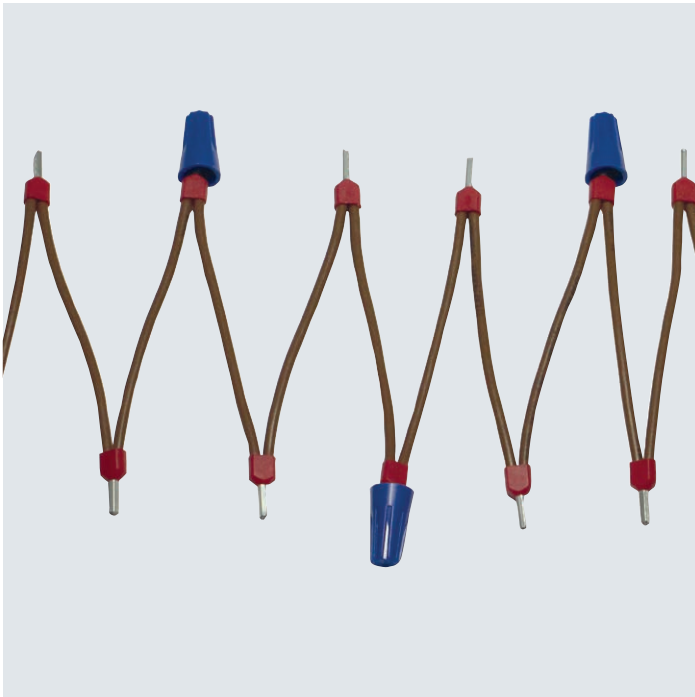
Clevere Verbindungstechnik im Schaltschrank

Daisy Chain: die effiziente Lösung für
eine konventionelle Verkabelung

Die Anwendung

In Schaltschränken werden meist viele verschiedene Hardwarekomponenten miteinander verbunden, um eine Signalweiterleitung zwischen den einzelnen Modulen zu realisieren. Steht dem Anwender keine Spannungsversorgung über die Hutschiene zur Verfügung, muss er auf eine konventionelle Verdrahtung zurückgreifen. Diese ist sehr zeitaufwendig und komplex. Darüber hinaus müssen einzelne Module häufig nachträglich eingesetzt, ausgetauscht oder entnommen werden, während die Signalweiterleitung zwischen den restlichen Geräten weiterhin aufrecht erhalten bleiben soll.





Das Ziel

Bei der Verkabelung von Schaltschrankmodulen spielt oft die unterbrechungsfreie und damit zuverlässige Signalübertragung von einer Komponente zur nächsten eine entscheidende Rolle. Um den Verkabelungsaufwand innerhalb des Schaltschranks zu reduzieren, sollte die Verdrahtung schnell und flexibel realisierbar sein. Es gilt daher eine Lösung zu finden, welche zum einen eine sichere Signalübertragung und zum anderen eine erhebliche Zeiteinsparung garantiert.

Die Lösung

Mit 25 konfektionierbaren Verbindungsanschlüssen ermöglicht die Daisy Chain die einfache und schnelle Verkabelung im Schaltschrank mit nur einem einzigen Kabel und garantiert dank paralleler Verschaltung die kontinuierliche Weiterleitung von Signalen. Mittels der multifunktional einsetzbaren Drehverbinder kann die Anzahl der benötigten Anschlüsse jederzeit angepasst werden: Offene Leitungsenden und nicht angeschlossene Litzen können isoliert werden. Zudem kann die Daisy Chain durch die Verbindung von zwei Litzen bei Bedarf auch verlängert werden. Diese Variante der Daisy Chain ist für die Anwendung mit Schraubklemmen geeignet und kann für Schaltschrankmodule mit einer Breite bis zu 40 mm genutzt werden.

Die Vorteile

Aufgrund der flexiblen Isolierung, Kürzung oder Verlängerung des Kabels bietet die Daisy Chain eine wirtschaftliche und bedarfsorientierte Verbindungstechnik für Komponenten im Schaltschrank. Im Unterschied zu konventionellen separaten und somit zeitaufwändigen Verkabelungen von Schaltschrankmodulen, wird mit der Daisy Chain auch während des Einsetzens, der Entnahme oder des Austauschens einzelner Module unter Spannung eine sichere Signalweiterleitung gewährleistet.

Auf einen Blick:

- Zuverlässige Signalweiterleitung ohne aufwändige und zeitintensive Einzelverdrahtung
- Deutlich reduzierter Verkabelungsaufwand durch 25 konfektionierbare Anschlüsse an einem Kabel
- Höchste Flexibilität: Bedarfsorientiertes Konfektionieren, Kaskadieren und Isolieren dank multifunktional einsetzbarer Drehverbinder (jeweils zehn Stück)
- Komfortables Tauschen, Einsetzen oder Entnehmen einzelner Module unter Spannung